

"50 Jahre Migration aus der Türkei"

Die Eröffnung der Ausstellung im Stadtmuseum Ludwigshafen



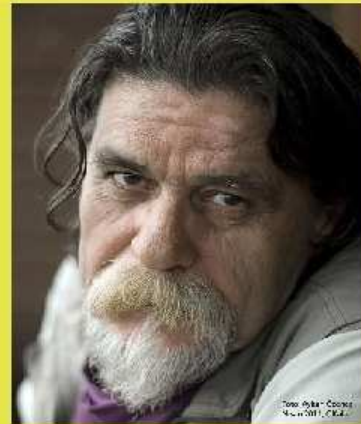
"50 Jahre Migration aus der Türkei"

ist der Titel einer

Ausstellung im Stadtmuseum Ludwigshafen,

zu deren Eröffnung die Klasse 7a am 06.12 2011 eingeladen wurde.

Die Ausstellung zeigte Bilder des Fotografen **Mehmet Ünal**, der sich seit über 30 Jahren mit der Thematik und Geschichte der türkischen Migranten in Deutschland befasst.



Mehmet Ünal arbeitet seit Anfang 1977 als freier Fotograf und Journalist für deutsche und türkische Zeitschriften und veröffentlichte zahlreiche Fotoreportagen.



Seine Fotografien anlässlich des 50. Geburtstags der Unterzeichnung des Abkommens zur Anwerbung türkischer Arbeitnehmer bieten einen reichen Schatz an Eindrücken aus der Lebens- und Arbeitswelt der Zugewanderten.





Bevor die Ausstellung eröffnet wurde, konnten die Schüler einige geschichtliche Kunstwerke und Ausstellungsstücke aus dem Stadtmuseum Ludwigshafen besichtigen, z.B. alte Möbel, Waffen und verschiedene Gegenstände des täglichen Bedarfs von früher.





Einige Schüler standen auch vor dem alten Stadtplan und einem Stadtmodell Ludwigshafen und versuchten herauszufinden welche Gebäude es heute darstellt und wo wir uns gerade befanden.



Das Thema „50 Jahre Anwerbeabkommen mit der Türkei“ wurde von den Schülern bereits im Geschichts- und Sozialkundeunterricht erarbeitet und diskutiert.



Rumeysa vor einem der ausgestellten Bilder im Stadtmuseum

Vor allem befassten sich die Schüler mit folgenden Inhalten:

- Wie kam es zum Anwerbeabkommen zwischen der BRD und der Türkei?
- Wie sah das Leben der ersten Gastarbeiter in Deutschland aus?
- Welche Wünsche und Vorstellungen hatten die ersten Migranten?
- Wie hat sich das Leben der Migranten in der BRD weiter entwickelt?
- Was ist das besondere am Zusammenleben verschiedener Kulturen?

Wo gibt es Probleme und wo neue Chancen für die Zukunft?

Viele Schüler machten Umfragen in ihren Familien und berichteten im Unterricht von den Erfahrungen und Erlebnissen ihrer Eltern in ihren ersten Lebensjahren in Deutschland.



Yasar und Rumeysa in der Ausstellung



Ein Teil der Klasse 7a vor der Ausstellung

